

Konzern-Zwischenmitteilung der LEWAG Holding AG gem. §§ 37x, 37y WpHG innerhalb des 1. Halbjahres 2015

Die Tochterunternehmen im LEWAG-Konzern zählen zu den international führenden Anbietern von Maschinen und Systemanlagen zum Schneiden und Sortieren von Flachglas, Lager- und Logistiksystemen und Fahrzeugaufbauten für die Glas herstellende und verarbeitende Industrie sowie angrenzender Branchen. Die als HEGLA firmierenden Unternehmen produzieren an drei inländischen Standorten und sind mit fünf Vertriebs- und Servicestandorten in den USA, Frankreich, Großbritannien, Russland und Indien vertreten.

Basierend auf einem hohen Auftragsbestand zum Jahresbeginn sowie einer guten Auslastung der Fertigungskapazitäten in den ersten Monaten des Geschäftsjahres setzte sich die positive Geschäftsentwicklung im LEWAG-Konzern fort. Neben einer unverändert als positiv zu bezeichnenden Auslandsnachfrage hat sich im Berichtsquartal auch die Investitionsbereitschaft in den inländischen Abnehmerbranchen wieder etwas erholt. Die konsolidierte Gesamtleistung wurde im I. Quartal 2015 von € 15,7 Mio. um 7 % auf € 16,7 Mio. ausgebaut.

Zugleich erhöhten sich die Materialaufwendungen unterproportional von € 6,6 Mio. auf € 6,7 Mio. Die absolute Wertschöpfung belief sich auf € 10,2 Mio. gegenüber € 9,2 Mio. im Vorjahresquartal; die Wertschöpfungsquote verbesserte sich um gut 2 Prozentpunkte auf 60,7 %.

Die Personal- und sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen in Summe mit € 8,1 Mio. um T€ 150 oder 2 % über dem Vorjahresniveau. Die Abschreibungen (€ 0,3 Mio.) und das positive Zinsergebnis (+ T€ 23) bestätigen die Vorjahresvergleichswerte.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EGT) verbesserte sich im Konzern deutlich von € 0,9 Mio. im I. Quartal 2014 auf € 1,7 Mio. im Berichtsquartal. Das Konzernergebnis je Aktie beläuft sich auf + € 0,25 nach + € 0,14 in der Vergleichsperiode des Vorjahres.

Der Start in das Geschäftsjahr 2015 kann somit als gelungen bezeichnet werden. In den kommenden Monaten gilt es nun, das erreichte Umsatz- und Ergebnisniveau zu festigen. Ausgehend von einem weiterhin angemessenem Auftragsvorlauf und der damit gegebenen Auslastung der Fertigungskapazitäten erwarten wir für das II. Quartal 2015 eine stabile Gesamtleistung von rd. € 16 Mio. sowie erneut ein deutlich positives EGT.

Die Prognose für das Gesamtjahr 2015 mit einer Gesamtleistung von rd. € 62 Mio. und einem EGT im LEWAG-Konzern von rd. € 3,0 Mio. wird an dieser Stelle bekräftigt.

Beverungen, im Mai 2015

LEWAG Holding AG

Der Vorstand